

Regelkunde & Schiedsrichterdiskussionen

Beitrag von „Iago78“ vom 21. September 2020, 13:58

[Zitat von putzi](#)

[Zitat von Iago78](#)

Ich hab mir jetzt noch mal die Szenen vom Freitag angeschaut.

Man sollte mal langsam von der Verschwörungstheorie abkommen, dass die Steinhaus immer gegen uns entscheidet.

Unseren Treffer kann sie nicht nur kassieren, sie muss ihn eigentlich kassieren.

Singh steht ziemlich genau in der Schussbahn von Handwerker, duckt sich sogar noch weg und irritiert damit den Torwart. Und er steht eben ungefähr 20-30 cm im Abseits. Eigentlich gibt es da keine Diskussion, unser Tor darf nicht zählen. Wir haben da einfach Glück gehabt.

Da ist die Geschichte mit dem Elfmeter wesentlich weniger eindeutig, auch wenn mich diese bescheuerte Handspielregel einfach prinzipiell ärgert.

Das man unser Tor sicher abpfeifen muss halt ich für ein Gerücht da Singh den Torwart wohl kaum irritiert. Das sowas schon gepfiffen wurde steht außer Frage, aber das man es pfeifen muss, nein sicher nicht.

Das man den Elfer gibt scheint korrekt zu sein, ich frag mich halt warum am selben Wochenende vergleichbare Szenen komplett anders gewertet werden?

Das ist es was mich eigentlich ankotzt. Da fehlt für mich die Transparenz die es bei einem Hilfsmittel wie dem VAR einfach braucht.

Die Steinhaus hat bei mir aber auch einen Status wie früher Rafati oder Krug. Glänzt mit unbegründeter Arroganz und pfeift selten knifflige Situationen für uns.

Alles anzeigen

Es ist halt einfach diese Willkür, die einen ankotzt.

Und die Tatsache, dass man trotz dieser zusätzlichen und eigentlich richtig exakten Entscheidungsebene der Absicherung keine Konstanz in die Entscheidungen bringt, lässt mich schon manchmal etwas ratlos zurück.

Der Videobeweis bringt den Schiedsrichter ins Nachdenken, das ist denke ich das Problem an der Sache. Früher hat er aus dem Bauch oder aus seiner Wahrnehmung heraus im Bruchteil einer Sekunde entschieden, jetzt muss er zum Teil minutenlang über eine Szene am Bildschirm sinnieren. Das kann irgendwie der Objektivität nicht immer zuträglich sein.

Beim Tor von Regensburg ist es doch das selbe: du hast völlig recht, es gibt Situationen, da wird das zurückgepfiffen und es gibt Situationen, da wird das nicht zurückgepfiffen.

Aber warum eigentlich? Eigentlich müsste es einheitlich geregelt sein und dann auch konsequent so durchgezogen werden.

Und in dem Fall ist es halt abseits für mich. Singh zieht sogar noch aktiv den Kopf weg, als der Ball über ihn drüber rauscht. Der Torwart deutet unmittelbar nach dem Einschlag mit den Fingern auf seine Augen. Dem war die Sicht verdeckt und da hat Singh garantiert eine gewisse Rolle gespielt.